



# REDLEITNER

## Gemeindenachricht

HERAUSGEBER: GEMEINDE REDLEITEN  
5/2011

Amtliche Mitteilung; Folge:



## Einladung

zum



# 1. Seniorenwandertag

der **Gesunden Gemeinde Redleiten**

am Mittwoch, den 14. September 2011

### Treffpunkt:

Gasthaus Rupp/Hoffmann in Ottokönigen  
um 13.30 Uhr



Wanderung vom GH Rupp/Hofmann zum  
Holzschnitzer Franz Streicher in Ottokönigen  
Führung durch das Bauernmuseum: Mehr als 250  
Holzfiguren mit alten Gerätschaften zeigt der 85-  
jährige Franz Streicher in seinem Bauernmuseum.

Wanderung zurück zum Gasthaus  
Rupp/Hofmann mit gemütlicher Einkehr und  
Abschluss.

Sollten Sie keine Fahrgelegenheit bis zum GH  
Rupp/Hofmann haben, zögern Sie nicht und mel-  
den Sie sich einfach bei uns am Gemeindeamt. Tel.  
8355. Wir fahren Sie zum Ausgangspunkt der  
Wanderung und bringen Sie wieder nach Hause.

*Das Team der Gesunden Gemeinde Redleiten freut sich auf Ihre Teilnahme.*

*Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung nicht statt.*

**Impressum:** Erscheinungsort: 4873 Redleiten, Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg a.H., Eigentümer, Herausgeber  
und Verleger: Gemeindeamt Redleiten. Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Johannes Wenninger.

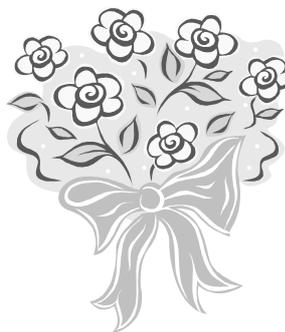
Druck: eigener Abzug. Telefon: 07863/8355, Homepage: [www.redleiten@ooe.gv.at](http://www.redleiten@ooe.gv.at), e-mail: gemein-  
de@redleiten.ooe.gv.at

Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Redleiten für kommunale Information und Lokalberichte, Auflage: 180

# REDLEITEN aktuell

Herzlichen Glückwunsch...  
zum Geburtstag:

Watzinger Friedericke	72 Jahre
Pillichshammer Johann	74 Jahre
Walchetseder Maria	72 Jahre
Krammer Ernst	72 Jahre
Schrattenecker Karoline	80 Jahre
Krammer Johann	71 Jahre
Pillichshammer Josef	74 Jahre



## **Verkauf Enteisenungsanlage**

Aufgrund des Anschlusses des Gemeindeamtes an die öffentliche Wasserversorgung wird die bis dahin genutzte Enteisenungs- und Entmanganungsanlage zum Verkauf angeboten. Der Preis beträgt € 500,00. Interessierte können sich jederzeit beim Gemeindeamt, Tel. 8355, melden.

## **Familienreferent Franz Hiesl erhöht die Schulbeginn- und Schulveranstaltungshilfe**

### **Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich**

Mit 100 Euro statt bisher 80 Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstaussstattung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

### **Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich**

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage). Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und zum Downloaden zu finden unter: [www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderung](http://www.familienkarte.at/Familienservice/Foerderung)).

Für beide Förderungen wurde der Sockelbetrag zur Berechnung der Einkommensobergrenze spürbar von 700 auf 800 Euro angehoben. Für eine Familie mit 2 Kindern bedeutet dies eine Anhebung um 280 Euro auf ein jährliches Nettoeinkommen von max. 26.880 Euro.

## **Heizungsanlage für Gemeindegebäude und Feuerwehrhaus in Betrieb genommen**

Die neue Hackschnitzelanlage im Gemeindegebäude wurde bereits in Betrieb genommen. Beheizt werden unter anderem die 3 Mietwohnungen, die Büroräume sowie das neue Feuerwehrhaus. Die Kosten werden zur Gänze vom Land OÖ übernommen.





Veranstaltungen der  
Gesunden Gemeinde  
im Herbst 2011

### Rücken-Fit Gesundheitstraining für den Rücken mit Bachinger Christine

Start: Montag, 19.09.2011  
Wo: Gemeindeamt Redleiten,  
Sitzungssaal  
Kurszeit: 18.30 – 19.30 Uhr  
19.30 – 20.30 Uhr  
Dauer: 10 Abende, je 1 Stunde  
Preis: 30 € pro Person

Anmeldung bis spätestens 12. September 2011.  
Begrenzte Teilnehmerzahl (12 Personen pro Kurs).  
Bitte um rechtzeitige Anmeldung. Tel. 8355-13

### Termine Mutter-Kind Cafe 2. HJ 2011

Alle Mütter mit Kleinkindern sind eingeladen bei einem gemeinsamen Frühstück in gemütlicher Runde Erfahrungen auszutauschen. Herzlich willkommen sind natürlich auch alle Mütter deren Kinder bereits in den Kindergarten bzw. in die Schule gehen.

jeweils ab 8:30 Uhr im GH Wenninger

**Donnerstag, 29. September 2011**  
**Donnerstag, 27. Oktober 2011**  
**Donnerstag, 24. November 2011**  
**Donnerstag, 22. Dezember 2011**



### 1. Seniorenwandertag der Gesunden Gemeinde Redleiten

Treffpunkt ist **am Mittwoch, den 14. Sept. um 13.30 beim GH Rupp/Hofmann in Ottokönigen.**

Gemütliche Wanderung zum Holzschnitzer Franz Streicher. Führung durch sein Bauernmuseum. Anschließend wandern wir zurück zum GH Hofmann, wo der Abschluss stattfindet. Wir freuen uns, über Ihre Teilnahme. Informationen erhalten Sie beim Gemeindeamt, 8355-13. Siehe auch Titelblatt!



### Neue Augenarztpraxis in Vöcklamarkt eröffnet:

Hier ein kurzes Portrait der neuen Augenärztin:

Frau Dr. Marion Stöger ist gebürtige Welslerin, verheiratet und hat eine 8 jährige Tochter.

Das Studium der Humanmedizin absolvierte sie an der Uni Wien und promovierte 1999 zur Dr.<sup>in</sup>. der Medizin. Die Ausbildung zur Ärztin für Allgemeinmedizin erfolgte im Krankenhaus der Elisabethinen in Linz, weiters die Facharztausbildung für Augenheilkunde und Optometrie im Krankenhaus Vöcklabruck. Frau Dr. Stöger war seit 2008 im Klinikum Wels-Grieskirchen beschäftigt und beendete die Facharztausbildung im September 2010.



### Vorläufige Ordinationszeiten:

Freitag von 10 – 18 Uhr und nach telefonischer Terminvereinbarung.

Eine Terminvereinbarung ist jederzeit unter der Telefonnummer 0650/691 46 44 bzw. während der Ordinationszeiten unter der Tel.-Nr.: 07682/21777 möglich.

Ordination: Marktstraße 3, 4870 Vöcklamarkt (Moser-Haus)



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ *Aus Liebe zum Menschen.*

### 16-stündiger Erst-Hilfe-Grundkurs in der Rot-Kreuzstelle Frankenburg

**Beginn:** Donnerstag, 22. September 2011 um 19.00 Uhr

**Kosten:** € 52,00 pro Teilnehmer

Die weiteren Termine werden am 1. Kursabend organisiert.

Anmeldung und Auskünfte erhalten Sie unter:

RK-Bezirksstelle Vöcklabruck (07673-28144-27, Hr. Strohbach



### **Einladung zur Leistungsschau bzw. zum Parallelbewerb**

Die FF Redleiten veranstaltet am **Samstag, den 10. September 2011 ab 15 Uhr** einen Leistungsschau - Parallelbewerb.

Dieser Bewerb wird in Bronze und Silber, hintereinander ohne Staffellauf, am Sportplatz Redleiten durchgeführt. Es treten jeweils zwei Gruppen gleichzeitig an.



Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich von den Leistungen unserer Bewertungsgruppen beeindrucken.



Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt.

### **Gewässerverunreinigung**

Großeinsatz der FF Redleiten sowie der benachbarten Feuerwehren aus Frankenburg am 23. August 2011.

Aus noch ungeklärter Ursache war beim landwirtschaftlichen Betrieb Hochrainer Anton der Schieber einer Jauchegrube geöffnet, dadurch ist Gülle ausgetreten und in den Altbach geflossen.



Durch den schnellen Einsatz der insgesamt acht Feuerwehren konnte Schlimmeres verhindert werden. Die Aufgabe der Feuerwehren bestand darin, das Wasser-Güllegemisch aus dem Bach zu pumpen und auf den umliegenden Wiesen zu verteilen, um eine weitere Ausbreitung bachabwärts zu verhindern. Bis zu 700 m<sup>3</sup> verunreinigtes Wasser wurden aus dem Bach gepumpt, anschließend führten unsere Landwirte mit ihren Güllefässern dem Bach wieder 220 m<sup>3</sup> frisches Wasser zu.

Für die Hausbrunnen bestand keine Gefahr.

---

### **Gratulation zum 70. Geburtstag**



Anlässlich des 70. Geburtstages von Wienerroither Josef überreichte das Kommando der FF Redleiten einen Geschenkskorb.

## Alle Termine auf einen Blick

Sonntag, 10. Sept.	Parallelbewerb der FF Redleiten	ab 15.00 Uhr
Mittwoch, 14. Sept.	1. Redleitner Seniorenwandertag	TP 13.30 Uhr
Montag, 19. Sept.	Start Wirbelsäulengymnastik	18.30 - 20.30 Uhr
Donnerstag, 22. Sept.	Beginn 16-stündiger Erste Hilfe-Kurs	19.00 Uhr
Donnerstag, 29. Sept.	Mutter-Kind-Frühstück	ab 8.30 Uhr
Samstag, 01. Okt.	Zivilschutzprobealarm	12.00 Uhr
Montag, 03. Okt.	Müllabfuhr	
Dienstag, 18. Okt.	Textiliensammlung	bis 8.00 Uhr
Montag, 31. Okt.	Müllabfuhr	

Weitere aktuelle Informationen und Termine finden Sie auf unserer Homepage unter  
**[www.redleiten.ooe.gv.at](http://www.redleiten.ooe.gv.at)**

## TEXTILIENSAMMLUNG



Liebe(r) Redleitner und Redleitnerinnen!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG statt. Die zur Verfügung gestellten **Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich)** sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschnüren und bis spätestens 8:00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

### Was wird gesammelt:

- ✓ Tragbare und saubere KLEIDUNG
- ✓ Unbeschädigte TASCHEN und GÜRTEL
- ✓ BETTZEUG, BETTFEDERN im Inlett
- ✓ Funktionstüchtige SPIELWAREN
- ✓ Saubere und tragbare SOMMER- und WINTERSCHUHE\*
- ✓ SPORTSCHUHE\*
- ✓ tragbare FUSSBALLSCHUHE\*
- ✓ Funktionstüchtige INLINESKATER\*

\*ausnahmslos paarweise gebündelt

### Was darf nicht hinein:

- ✗ VERSCHMUTZTE Kleidung
- ✗ NASSE Kleidung
- ✗ KAPUTTE Kleidung
- ✗ STOFFRESTE/PUTZLAPPEN
- ✗ KAPUTTE, VERSCHMUTZTE oder SCHIMMELIGE Schuhe
- ✗ SKI-, SNOWBOARD und EISLAUFSCHUHE
- ✗ SCHUHEINLAGEN

**Termin: Dienstag, den 18. Oktober 2011**

**Sammelstelle:** (bitte bis spätestens 8:00 Uhr früh abgeben!)

**Bauhof Redleiten**



ZIVILSCHUTZ

# Sicherheits-CHECK

## ZIVILSCHUTZTAG

mit österreichweitem Probealarm  
01. Oktober 2011

Achten Sie auf die Sirensignale und überprüfen Sie zugleich Sicherheitseinrichtungen im Haushalt.

### Feuerlöschgeräte



Alle tragbaren Feuerlöscher müssen gesetzlich alle 2 Jahre auf deren Funktionstüchtigkeit von einer Fachfirma überprüft werden!

### Rauchmelder



**Batterie hält cirka zwei Jahre!**

Zur Funktionsüberprüfung regelmäßig den Testknopf drücken!

### Lebensmittelbevorratung



Überprüfen Sie Menge, Zusammensetzung und Haltbarkeitsdauer Ihrer Vorräte!

### Hausapotheke

Achten Sie auf Vollständigkeit, Ablaufdatum und Kindersichere Verwahrung!

### Batterietest



Testen Sie Radios, Taschenlampen usw. auf Ihre Funktionsfähigkeit! (Reservebatterien)

**SIRENENSIGNALE**  
zur Warnung und Alarmierung

**Bedeutung der Signale**

<p><b>Warnung</b></p> <p>Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten!</p>	 3 Minuten gleichbleibender Dauerton	
<p><b>Alarm</b></p> <p>Gefahr!</p> <p>Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio od. Fernsehen (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.</p>	 1 Minute auf- und abschwellender Heulton	
<p><b>Entwarnung</b></p> <p>Ende der Gefahr!</p> <p>Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) beachten</p>	 1 Minute gleichbleibender Dauerton	
<p><b>Feuerwehreinsatz</b></p> <p>Alarm für die Feuerwehr</p>	 2 x 7 Sek. Pause 3 x 15 Sek.	<p><b>Sirenenprobe</b></p> <p>15 Sekunden</p>

### Elektro-FI-Schalter im Sicherungskasten



Alle Fehlerstromschutzschalter sind mit einer Prüftaste ausgestattet, die einen Funktionstest erlaubt.

Wird die Prüfung nicht durchgeführt, können die Kontakte verkleben. Ein Auslösen im Fehlerfall ist dann nicht möglich.





## **Gib Acht! Kinder haben Vorrang im Verkehr**

*Das Kuratorium für Verkehrssicherheit (KFV) fordert erhöhte Aufmerksamkeit auf Kinder im Straßenverkehr*

### **Auch Autofahrer haben Verantwortung für die Sicherheit der Kinder**

Für die Sicherheit der Kinder im Straßenverkehr sind alle verantwortlich, nicht nur Kinder und ihre Eltern. Zum Schutz der Kinder müssen alle Verkehrsteilnehmer – vor allem die Autofahrer – ihr Verhalten anpassen. „Kinder machen im Verkehr Fehler, deshalb sind sie vom Vertrauensgrundsatz ausgenommen. Mit der 23. StVO-Novelle wurde der Vertrauensgrundsatz präzisiert: „Die Teilnahme am Straßenverkehr erfordert ständige Vorsicht und gegenseitige Rücksichtnahme“ – das gilt vor allem gegenüber Kindern.

### **Kinder haben beim Überqueren Vorrang**

Kinder haben im Verkehr beim Überqueren der Fahrbahn gesetzlich Vorrang. Autofahrer sind daher verpflichtet, Kindern eine sichere Querung der Straße zu ermöglichen – und zwar nicht nur auf Zebrastreifen, sondern auch an allen anderen Straßenstellen:

### **Wichtigster Schutz: langsamer**

Wo mit Kindern gerechnet werden muss, sollte die Geschwindigkeit reduziert werden. Vor allem im Ortsgebiet sind Kinder gefährdet: 70 Prozent der verletzten Kinder im Verkehr verunfallten dort. Rund 85 Prozent aller Unfälle mit Kindern passieren nicht am Schulweg, sondern in der Freizeit. Die meisten Kinder verunfallen in der Zeit von 16 bis 18 Uhr, daher sind alle aufgefordert, speziell auch am Nachmittag auf Kinder zu achten. Nicht nur auf die Schulanfänger sollte besonders Rücksicht genommen werden: Mit zunehmendem Alter sind Kinder mehr alleine und häufiger unterwegs und daher gibt es auch eine größere Gefährdung bei größeren Kindern.

### **Achtung Schulbus: Vorbeifahrverbot**

Bei Schulbussen im Einsatz (orangefarbene Schülertransporttafel, eingeschaltete Alarmblinkeranlage und Warnleuchten) darf auf keinen Fall vorbeigefahren werden. Die Fahrzeuglenker müssen anhalten – auch dann, wenn der Bus in einer Haltestellenbucht steht!

### **Tipps für Lenker:**

Reduzieren Sie die Geschwindigkeit, wenn Sie Kinder im Bereich der Straße sehen und fahren Sie **bremsbereit**. Seien Sie in unmittelbarer Umgebung von Schulen, Haltestellen von Schulbussen und öffentlichen Verkehrsmitteln besonders aufmerksam, vor allem nach Schulschluss, wenn die Kinder ihren Bewegungsdrang ausleben möchten.

Halten Sie vor Zebrastreifen immer vollständig an, wenn ein Kind die Straße überqueren möchte oder sich bereits darauf befindet. Kinder lernen in der Verkehrserziehung, den Zebrastreifen erst zu überqueren, wenn ein Fahrzeug **steht**. Achten Sie auch auf Rad fahrende Schüler und halten Sie genügend Abstand. Rechnen Sie mit falschen **Verhaltensweisen**. Verhalten Sie sich korrekt, auch wenn Sie zu Fuß unterwegs sind - seien Sie den Kindern ein Vorbild!

### **Besonderheiten von Kindern im Straßenverkehr**

Kinder sind leicht ablenkbar: Die Aufmerksamkeit von Kindern richtet sich oft plötzlich auf für sie wichtige Objekte (z.B. vorbeilaufender Hund). Gefahren im Straßenverkehr werden dann nicht mehr wahrgenommen. Reaktionszeit: Für Volksschulkinder ist es noch schwierig, begonnene Handlungen (z.B. Laufen) plötzlich zu unterbrechen, was zu problematischen Situationen führen kann. Eingeschränkte Wahrnehmung: Volksschulkinder können Entfernungen noch nicht richtig einschätzen und haben ein engeres Blickfeld als Erwachsene. Sie nehmen herankommende Fahrzeuge erst später wahr und erkennen schwer, ob sich Geräusche nähern oder entfernen. Volksschulkinder können aufgrund ihrer Körpergröße auch nicht über parkende Autos sehen.

Längeres Queren: Bitte geben Sie Kindern genug Zeit, die Straße in Ruhe zu überqueren. Aufgrund der kürzeren Schrittlänge brauchen Kinder länger, um die Straße zu überqueren. Gerade Schulanfänger brauchen auch oft länger, um zu entscheiden, ob das sichere Queren **möglich** ist.

**Alle Straßenverkehrsteilnehmer sind aufgefordert, sich besonders rücksichtsvoll und vorbildlich im Straßenverkehr zu verhalten – speziell gegenüber Kindern.**

Quelle: Kuratorium für Verkehrssicherheit

## Schulfahrplan am Morgen ab September 2011

Zeit	Haltestellen	Kinder
<b>6:40 Uhr</b> <b>Erni</b>	Winkl I (Seifriedsberger) 5  Redltaler Str. (Gemeinde) 3	1 Pfifferling, 1 Bachleitner, 1 Aicher, 1 Schnetzlinger, 1 Eder  3 Scheibl
<b>6:40 Uhr</b> <b>Elisabeth</b>	Schweinegg 7  Aubach 1	1 Streicher, 2 Altmann, 2 Ebner, 1 Erlinger, 1 Pichlmann  1 Eitzinger
<b>6:55 Uhr</b> <b>Erni</b>	Otzigen 1  Aubach 2  Hilprigen I 4  Winkl III 1	1 Hochrainer  2 Pos (1Poly)  1 Rinortner, 2 Wimmer, 1 Aschenberger  1 Zoister
<b>6:55 Uhr</b> <b>Elisabeth</b>	Redltaler Str. Gemeinde 7	1 Walchetseder, 1 Pramendorfer, 2 Kriechbaum, 1 Helml (Poly), 2 Stockinger
<b>7:10 Uhr</b> <b>Erni</b>	Erkaburgen 5  Oberegg 2	1 Walchetseder, 1 Klinder, 2 Moser, 1 Purrer  1 Meingassner, 1 Klee
<b>7:10 Uhr</b> <b>Elisabeth</b>	Redltaler Str. (Gemeinde) 6  Winkl II 2	2 Hupf, 2 Hutzl, 1 Plainer, 1 Schaffer  2 Pillichshammer

